

Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

XX. Jahrg.

April 1894.

No. 8.

Beschreibungen neuer Lamellicornier, Buprestiden und Cerambyciden aus Central- und Süd-Amerika.

Von A. F. Nonfried in Rackonitz.

Wenige entomologische Werke haben in den Fachkreisen eine solche Aufmerksamkeit hervorgerufen, wie seiner Zeit Westwood's Thesaurus entomologicus Oxoniensis — in letzterer Zeit Bates' Biologia Centraliamericana und Staudinger's exotische Tagfalter.

Nicht nur die grosse Anzahl der angeführten und neu-beschriebenen Insectenarten macht sie beim Studiren der exotischen Formen unentbehrlich — auch die Abbildungen suchen ihresgleichen und mit Recht kann behauptet werden, dass jene Werke in jeder Hinsicht mustergiltig und jedem anderen bisher erschienenen würdig an die Seite zu stellen sind.

Dies gilt namentlich von der Biologia Centraliamericana, die den Vorzug hat, sich mit der detaillirten Aufzählung der in den centralamerikanischen Republiken heimischen Insectenarten gründlichst zu beschäftigen — die also einen ziemlich kleinen Theil der subtropischen Region von Amerika behandelt.

Hiezu hat in erster Reihe Mexico die Beiträge seiner Landesfauna geliefert — dann in zweiter Linie die anderen Republiken Honduras, Guatemala, Nicaragua und Costa Rica.

Ueber die Anzahl der beschriebenen Spezies muss man staunen, zumal wenn man bedenkt, dass in den betreffenden Ländern die von civilisirter Bevölkerung besiedelten Provinzen, hauptsächlich aber die beiden Küstenstriche ihre Beiträge geliefert haben.

Fast wäre man geneigt gewesen, zu glauben, dass nach so einer grossen Fülle des Gebotenen sehr wenig oder gar nichts mehr als neu wird beschrieben werden können; aber der Umstand, dass das Innere von Yucatan und Honduras, sowie von Guatemala bisher so wie gar nicht erschlossen wurde — lässt für die Folge noch ein dankbares Feld dem beschreibenden Entomologen offen.

Die in vorstehender Arbeit als neu beschriebenen centralamerikanischen Spezies stammen von dem Reisenden Wittkugel, der sie im Innern von Honduras gesammelt hat; die mittlerweile ausgebrochene Revolution verhinderte seine Heimkehr — und er musste 6 Monate als Gefangener in einer Hazienda zubringen, ehe ihm die Erlaubniss zur Rückkehr ertheilt wurde. Die centralbrasilianischen Arten stammen alle vom Rio Xingu.

1. *Geotrupes Felschei*.

Geotr. guatemalensis affinis. Oblongo-ovatus, viridicyaneus; subtus cyaneus, brunneo-hirsutus. Clypeo subacuminato, dense ruguloso-punctato, in medio obtuse tuberculato, fronte vage punctata, nitida, laevi, antennis dilute fuscis. Thorace laevi nitido, linea dorsali brevi, — lateribus dense, dorso vage punctato — angulis obtusis, basi bisinuata, scutello laevi, rotundato. Elytris valde convexis, profunde striatis, striis dense foveato-punctatis, interstitiis plano-convexis — laevibus, nitidis, marginibus metallico-viridibus. Subtus nitidus, abdominis segmentis aciculato-striatis, opacis, pedibus nitidis, cyaneis, sparse punctatis et brunneo-setosis, tibiis anticis extus 6-dentatis — mediis et posticis 3-dentatis, rufo-brunneo-setosis.

Long. 18 mm. Honduras.

Glänzend, tief schwarzgrün mit bläulichen Reflexen; unten dunkelblau, braun behaart; durch Färbung und Sculptur von *Geotr. guatemalensis* verschieden. Clypeus stumpf dreieckig, der Vorderrand mässig aufgeworfen, grob granullirt, in der Mitte ein kleiner stumpfer Höcker; Stirn spärlich punktirt, an der Basis breit flach gefurcht, die Augenrandleisten am Ende spitz aufragend — viel lichter gefärbt, fast erzgrün.

Fühler stark beborstet, dunkel rothbraun, Fühlerkeule sammtartig nussbraun.

Thorax gewölbt, breit quer-oblong — die Seiten sanft geschweift, die Vorderwinkel ziemlich stumpf — die hinteren etwas stärker ausgezogen, fein gekielt, die Basis doppelt geschweift — oben fast ganz glatt, mit einzelnen eingestreuten groben Punkten, die Punktirung den Rändern zu immer stärker werdend, jedoch unregelmässig auftretend, so dass sie eine zackige Figur bilden. In der Halsschildmitte ein kurzer flacher Längsstreifen, von der Basis bis zur Hälfte reichend.

Farbe mehr tief olivgrün, sehr glänzend, die schmalen Randstreifen bläulich grün. Schildchen breit, glatt, sonst wie der Thorax gefärbt.

Flügeldecken tief blaugrün, sehr glänzend, mit Reihen tief eingestochener Punkte, die Zwischenräume selbst flach gewölbt. Der Randsaum ist dicht grob punktirt, fast granulirt, licht metall-grün umsäumt. Unten glänzend, glatt, mit Ausnahme der Bauchringe und der Brust, die nadelrissig gestrichelt sind, und matt erscheinen. Beine glänzend, Hüften blau mit grünl. Anflug, Schienen und Tarsen schwarz, braun behaart. Vorderschienen 6-zählig, die der übrigen Fusspaare 3-zählig.

2. *Pachrodema picea*.

Piceo-nigra, dense punctata, nitidissima, sparse breviter albo-setosa; subtus longe pubescens, pedibus tarsisque elongatis, brunneo-setosis, rufo-brunneis. Capite subrotundato, antice angustiore, totidem dense punctato, nigro-piceo, nitido, fronte sparsim fulvo-setosa; clypeo antice minute sinuato, distincte marginato, lateribus reflexo-excisis — ruguloso, nitido, laevi. Antennis rufescentibus, vage setosis, 10-articulatis. Thorace subrotundato, convexo, distincte punctato, nitidissimo — supra vage, lateribus densius albo-setosis; scutello obtuse cordato, crebre punctato, in medio setoso. Elytris convexis, parallelis, subcostatis, interstitiis transversim rugulosis, sutura costisque seriatim erecte albo-pilosis — nigro-piceis, nitidissimis. Pygidio ruguloso, nitido, dense hirsuto, postice fasciculato. Subtus subnitida, albido-pubescentis, pedibus gracilibus, tarsis longis, setosis, tibiis anticis acute bidentatis.

15 mm. Santa Cruz, Patagonia.

Ueberall glänzendst pechbraun, oben dicht punktirt, streifig schütter behaart, unten glänzend, flach bogig, punktirt, und mit Einschluss der Beine dicht anliegend weisslich behaart. Kopf rundlich, vorne schmaler, dicht punktirt, die Stirn schütter gelbroth behaart; Clypeus scharf umrandet, vorne unmerklich ausgebuchtet, dicht granullirt, unbehaart, die Seitenränder bei den Augen scharf aufgebogen. Fühler rostbraun, das erste Glied verdickt, absteht lang behaart, die übrigen flaumig. Fühlerkeule lang, 3-gliedrig.

Thorax stark gewölbt, die Seitenränder gerundet und fein gekielt, alle Winkel stumpf, wenig vortretend, dicht fein punktirt, oben mit einzelnen zerstreut stehenden weisslichen Haaren bedeckt, die an den Rändern dichter werdend,

einen deutlichen Saum bilden. Schildchen stumpf herzförmig, grob punktirt, die Mitte dicht behaart. Flügeldecken parallel, nach hinten ein wenig erweitert, mit glatter Naht und breiten zerstreut punktirten Rippenstreifen, die Zwischenräume quer runzelig-punktirt, in den Punkten paarweis gestellte kurze weisse Haare, die oben sehr zerstreut vorkommen, und nur am Nahtende etwas dichter gruppirt sind. Pygidium gewölbt, granullirt, mit dichter anliegender Behaarung, an der Endspitze ein Büschel gelblicher Haare. Beine ziemlich lang, dicht rundlich punktirt, glänzend, Tarsen sehr lang, Klauen ungleich gespalten. Vorderschienen spitz 2-zählig, die Schienen des mittleren Fusspaares stumpf querkantig, die Hinterschienen kurz, in der Mitte verdickt.

3. *Diplotaxis Wittkugeli*.

Dipl. metalles. affinis; oblonga, ovata, nigro-violacea, nitida, antennis tarsisque brunneis. Capite dense ruguloso-punctato, clypeo breve trapezoidali, angulis obtusis, margine antico sinuato, minute marginato. Thorace dense profunde punctato, punctis rudis, lateribus rotundatis, angulis posticis obtusis — subnitido, laevi. Scutello elongato, crebre punctulato. Elytris elongatis, obovatis, sat rotundato-punctatis, minute subcostatis, costis valde seriatim punctatis, nitidis, brevissime sparsim fulvo-setosis. Pygidio grosse punctato, sparsim setoso, nitido. Subtus totidem rude punctata, nigro-violacea, sparse setosa, pedibus subtiliter dense punctatis et setosis, tibiis anticis obtuse 3-dentatis.

Long. 12 mm. Honduras centr.

Der *Dipl. metallescens* ähnlich, in die II. Gruppe der Bates'schen *Diplotaxis*-Familie gehörig (Clypeus trapezoidal, mässig ausgebuchtet) — von der *metallescens* durch Behaarung der Flügeldecken, des Pygidiums und Färbung der Oberseite und Beine verschieden.

Glänzend schwarz-violett, überall dicht rundlich-punktirt.

Kopf matt schwarz, dicht granullirt, Clypeus trapezoidal, mit aufgeworfenem, in der Mitte mässig ausgebuchteten Vorderrande, die Ecken stumpf; sonst ganz glatt.

Fühler dunkelbraun, der Fühlerfächer klein.

Thorax hochgewölbt, länglich gestreckt, die Seitenränder gerundet, Hinterwinkel stumpf, — sehr dicht punktirt, Punkte stark vertieft, rund; glänzend schwarz mit schwachen violetten Reflexen, gänzlich unbehaart.

Schildchen klein, länglich, mit stumpfer Spitze, zerstreut punktirt.

Flügeldecken eiförmig, gewölbt, reihenweise punktirt, die Punkte tief eingestochen, unregelmässig viereckig gestaltet, die Rippen wenig vortretend, und durch dichtere Punktreihen eingefasst, — tief violett mit Bronzeschimmer, feinst braun behaart.

Pygidium steil abfallend, grob punktirt, glänzend, kurz behaart. Unten glänzend schwarz-violett, dicht punktirt, spärlich fein behaart, die dunkelbraunen, glänzenden Beine sind schwach bewimpert, haben lange, zierliche Tarsen. Vorderschienen stumpf 3-zählig, wovon die zwei oberen näher zu einander gerückt sind.

4. *Pseudodiplotaxis* n. g.

Durch Kopfbildung, Augenform, schlankeren Körperbau, durch das gänzliche Fehlen der erhabenen Rippen und des Augenrandkiesels, endlich durch die abweichende Fühler- und Tasterbildung unterscheidet sich diese neue Gattung von *Diplotaxis*, um zwischen ihr und *Schizonycha* den Platz einzunehmen. Mit *Diplotaxis* hat sie folgendes gemein u. z. die Bildung der Mundtheile (bis auf die gerandete unbewimperte Oberlippe), den feinen Randsaum des Thorax beim Scheitel, die kleine rundliche Afterklappe und gleiche Klauenbildung. Gestalt lang gestreckt, in der Mitte unmerklich erweitert.

Kopf um $\frac{1}{3}$ schmaler als der Thorax, fast senkrecht abfallend, die Stirn schmal und in dem Halsschild wie eingezogen, Clypeus vorne etwas breiter, schwach ausgebuchtet. Merkwürdig ist die Augenform; die Augen sind stumpf dreieckig. Taster 3-gliedrig, letztes Glied länglich, spindelförmig.

Fühler 10-gliedrig, das erste Glied lang, gegen das Ende verdickt, das zweite kugelig — die übrigen gewöhnlich geformt; Fühlerkeule gross, oval 3-gliedrig — die ganzen Fühler fein behaart. Halsschild stark gewölbt, vorne schmaler, an der Basis mit den Flügeldecken gleichbreit, diese zum Schildchen ein wenig geschwungen. Die Vorderwinkel spitz ausgezogen, die hinteren stumpf, die Seitenränder ungleich gebogen, feinst gekielt. Schildchen klein, herzförmig. Flügeldecken stark gewölbt, sehr lang gestreckt, ähnlich jenen der Chlaenobien, mit sichtbarer Naht, ohne erkennbare Rippen, schwach vortretender Schulter und Endbuckeln, fein gesäumt; Afterklappe klein, halbrund, der Ring über ihr vor den Flügeldecken weit sichtbar. Beine lang, schwächig, Tarsen sehr lang, zierlich, Vorderschienen dreizählig, der erste Zahn auch der längste, der letzte dagegen

kaum sichtbar; auf der Innenkante ein starker brauner Stachel dem zweiten Zahn gegenüber. Die Mittelschienen haben eine schwach angedeutete Querkante, die hinteren sind ganz glatt. Tarsenglieder behaart, die Krallen scharf, schlank, an der Spitze gespalten.

Eine einzige mir bekannte Art aus Westbrasilien:

4. *Pseudodiplotaxis albo-setosa*.

Elongata, dense fortiter punctata, breviter albo-setosa, brunnea, nitida; mesothorace subtus albido-pubescente, abdominis segmentis dense squamosis. Capite subquadrato, ruguloso, nitido, sparse setoso; clypeo distincte marginato, antice latiore, minute sinuato, vage setoso. Antennis articulo 1. et 2. brunneis, 3.—10. testaceis. Thorace convexo, nitido, antice angustiore, lateribus, inaequaliter arcuatis, distincte carinulatis, totidem dense sed irregulariter profunde punctatis, punctis setiferis. Scutello parvo, cordato, vage punctato. Elytris valde elongatis, in medio paullo ampliatis, densissime crebre punctatis, punctis albo-setosis — brunneis, ad suturam castaneis, nitidis. Pygidio subrotundato, parvo, dense ruguloso, setoso. Pedibus gracilibus, tarsis elongatis, unguiculis acutis, bifidis; tibiis anticis 3-dentatis.

11 mm. Brasilia occident.

Ueberall glänzend braun, oben dicht punktirt, in jedem Punkt ein kurzes feines Haar; unten dicht chagriniert, Brust und Füsse lang dicht behaart, die Ränder der Bauchringe breit dicht beschuppt. Kopf fast quadratisch, grob gerunzelt, schütter behaart; Clypeus fein erhaben umrandet, vorne schwach ausgebuchtet, mit eingestreuten einzelnen borstenähnlichen Haaren. Fühler lang, 1. und 2. Glied braun, die übrigen sammt dem grossen Fühlerfächer gelb — alles fein behaart. Halsschild stark gewölbt, die Seiten fein gekielt, die Basis kaum geschweift, die Vorderecken spitz ausgezogen, vorne schmaler — sehr grob runzlig punktirt, in den Punkten kurze starke weisse Haare. Schildchen klein, herzförmig, zerstreut grob punktirt, und spärlich behaart. Flügeldecken lang gestreckt, in der Mitte etwas erweitert, fein gesäumt, mit breiter glatter Naht, ohne erkennbare Rippen, mit schwachen Schulter- und Nahtbuckeln, tief grob punktirt, kurz weiss behaart, glänzend dunkelbraun, zum Nahtrande lichter braun werdend. Pygidium steil abfallend klein, rundlich, chagriniert, anliegend weisslich behaart.

Beine lang, zierlich, glänzend braun, dicht behaart, ebenfalls die langen flachpunktirten Tarsen.

5. *Lachnosterna centralis*.

Lachn. molopiae colore affinis, differt thorace fortiter profundeque punctato, erecte pubescente, dilute castaneo, elytrorum marginibus longe setosis. Robusta, plano-convexa, postice valde ampliata, dilute castanea, subnitida, subtus rufo-nitida, longe pubescens, pedibus gracilioribus, rufescentibus, nitidis; coxis posticis fusco-maculatis. Capite parvo, subrotundato, rufo-brunneo, nitido, fronte scabrosa, dense erecte rufo-pubescente; clypeo profunde punctato, anguste marginato, antennis rufis, clava testacea. Thorace sat angusto, ante medium dilatato, marginibus distincte carinulatis, angulis anticis productis, acutis, posticis obtusis, totidem crebre rotundato-punctato, saturate rufo-brunneo, longe et erecte pubescente. Scutello subnitido, vage punctato, triangulari, laevi. Elytris oblongis, postice ampliatis, subnitidis, dense punctatis, dilute castaneo-rufis, laevibus, marginibus brevissime fulvo-pilosis. Pygidio aciculato-striato, nitido, erecte longe hirsuto, convexo. Tibiis anticis obtuse 3-dentatis, dentibus nigro-brunneis.

25 mm. Honduras centralis.

Der *Lachn. molopiae* Kut. ähnlich, verschieden durch sehr grobe, tiefe, aber weniger dichte Punktirung des Thorax — fehlende Ausbuchtung des Clypeus, lange Behaarung des äussersten Randes des Halsschildes und der Flügeldecken, fehlende Bereifung der Oberseite und durch tiefbraun gefärbte Dornen der Vorderschienen und ebensolche Flecken an den Hüften.

Licht kastanienbraun, wenig glänzend; unten glänzend, lang behaart. Kopf klein, rundlich, rothbraun, glänzend, dicht granullirt; Clypeus rundlich, grob chagriniert, mässig hoch umrandet, die Stirn mit langen abstehenden gelbbraunen Haaren bedeckt. Fühler braun, Fühlerfächer schaalgelb. Thorax stark gewölbt, vorne merklich schmaler, die Seitenränder mässig gebogen, fein gekielt, mit spitz vorgezogenen Vorder-, stumpfen Hinterwinkeln, tief grob punktirt, schütter lang behaart, glänzend dunkel rothbraun. Schildchen dreieckig, stumpf, zerstreut punktirt, matt, unbehaart. Flügeldecken stark gewölbt, nach hinten bedeutend erweitert, mit angedeuteten Rippen-, breiten Nahtstreifen, gleichmässig dicht punktirt, glatt, mit Ausnahme der Schildchengegend, die sehr schütter behaart ist, und des hinteren Flügeldeckenrandes, der mit einigen kurzen Haaren bedeckt ist — licht kastanienbraun gefärbt. Pygidium wenig vorgezogen, nadelrissig gestrichelt, dunkelbraun, abstehend lang behaart.

Unten glänzend braun, lang behaart. Beine lang, zierlich, glänzend.

6. *Anatista sericea*.

Elongata, obovata, densissime punctata, breviter pilosa; supra brunnea, subnitida, subtus nitida, distincte punctata, brunnea, griseo-hirta, pedibus brevioribus, rufis, nitidis, breviter et sparsim setosis. Capite subquadrato, erecte fulvo-setoso, opaco; clypeo antice dilatato, valde marginato, rufo-brunneo; antennis 6-articulatis, rufis (articulo 1. globoso, 2. brevi, 3. longissimo), clava magna. Thorace subrotundato, in medio plane sulcato, longe fulvescente piloso, subnitido, nigro-brunneo; scutello elongato, opaco, rufo-hirsuto. Elytris planis, parallelis, subtilissime punctatis, brunneis, opacis, breve rufo-pubescentibus, sericeis. Pygidio ruguloso, subnitido, piloso, mesothorace longe albido-piloso.

16—18 mm. Honduras centr.

Dunkel purpurbraun, mit seidenartig glänzender Behaarung, lang gestreckt, matt, oben gelblich — unten lang greis behaart. Kopf länglich quadratisch, matt, tiefbraun, dicht punktirt; Clypeus vorne breiter, die Ecken abgerundet, steil erhaben umrandet, sehr fein punktirt. Fühler 6-gliedrig; 1. Glied gross, kugelig — 2. kurz — 3. sehr lang — Fühlerfächer gross, 3-theilig, braun, dunkler gemakelt. Endglied des Tasters lang gestreckt, innen länglich ausgehöhlt. Thorax beinahe rund, bei der Stirn flach ausgeschnitten, sehr fein gekielt, glänzend schwarzbraun, äusserst dicht punktirt, gelblich lang behaart. Schildchen gestreckt, matt, rothbraun behaart.

Flügeldecken gestreckt, mässig gewölbt, ohne Schulter- und Endbuckel, Naht und Rippenstreifen — am Basisrande gelb behaart — sonst matt purpurbraun gefärbt, seidenartig glänzend, feinst wollig behaart. Pygidium granullirt, dunkelbraun, behaart.

Unten mehr schwarzbraun, glänzend, fein punktirt, spärlich lang, Mittelbrust dicht lang greis behaart.

Füsse gedrungen gebaut, glänzend rothbraun, fein behaart — Tarsen auffallend kurz und zierlich, Vorderklauen gespalten, die übrigen einfach. Vorderschienen mit 2 grossen stumpfen Zähnen bewehrt, die Schienen der übrigen Fusspaare querkantig — alle aber spärlich grob punktirt.

7. *Anomala honduræ*.

An. magaliae affinis; magna, oblongo-ovata, testacea, dense subtiliter punctata. Clypeo densius punctato, lato,

marginato, rufo-brunneo, antennis brunneis. Thorace convexo, antice angustiore, ubique densissime punctato, testaceo, nitido, reflexibus paullo viridibus. Scutello sparsim punctato, nitido, distincte viridi-nigro-marginato. Elytris convexis, postice paullo ampliatis, dense punctatis, nitidis, testaceis, dilutius marginatis, utrinque puncto nigro-brunneo ornatis. Pygidio dense aciculato-striato, brunneo, viridi-micante, nitido, sparse longe hirsuto. Subtus aeneo-viridis, nitidissima, vage punctata, sparse setosa, coxis brunneis, viridi-micantibus, pedibus tarsisque rufo-brunneis, nitidis, sparse setosis. Tibiis anticis obtuse bidentatis, dentibus et margine externo tibiarum brunneo-nigris.

Long. 22—24 mm. Centr. Honduras.

Grösser aber schlanker als die folgende Art, glänzend lehmgelb, grünlich schillernd, überall dicht punktirt. Kopf dicht fein punktirt, Clypeus breit, scharf umrandet, am Rande sehr dicht granullirt — matt braungelb, die Ränder dunkler gefärbt. Fühler braunroth. Thorax egal dicht und fein punktirt — gewölbt, vorne beträchtlich schmaler, fein erhaben umrandet, glänzend ledergelb, grünlich schillernd, der Kiel satt grün. Schildchen spärlich punktirt, wie der Thorax gefärbt, dunkelgrün fein umsäumt. Flügeldecken gewölbt, hinten merklich erweitert, ohne sichtbare Rippen, sehr dicht punktirt, glänzend, ledergelb, lichter gesäumt, der Nahtstreifen und die Punkte am Grunde braun; nächst den Endbuckeln je ein brauner runder Punkt. Pygidium dicht chagriniert, kastanienbraun, erzgrün schimmernd, lang aber schütter behaart. Unten bronzegrün, sehr glänzend, spärlich greis behaart — Hüften braungelb, Schienen und Tarsen mehr rothbraun — spärlich bewimpert; die Vorder-schienen stumpf 2-zählig — die Zähne und die Aussenkanten glänzend dunkelbraun.

8. *Anomala plagiata.*

Fulvo-testacea, viridimicans, totidem fortiter punctata. Capite magno, subquadrato, dense punctato, laevi; clypeo subrotundato, late marginato, granuloso, cupreo subnitido; antennis fuscis. Thorace subconvexo, postice dilatato, lateribus arcuatis, dense punctulato, aeneo, nitido; marginibus utrinque fovea plana, impressa. Scutello subrotundato, laevi. Elytris planis, postice valde ampliatis, luridis, seriatim rude punctatis, punctis profundis, ad basin nigro-brunneis; — in medio plaga obtuse triangulari, nigro-brunnea. Pygidio dense aciculato-striato, viridi-aeneo, micante, flavo-hirsuto.

Subtus nitidissima, sparse punctata, laevi, aenea, mesothorace vage hirsuto. Pedibus tarsisque brunneo-setosis.

Long. 20 mm. Honduras centr.

Eine von den grössten amerikanischen Spezies, neben *Anom. valida* (*bimaculata* Bl.) zu stellen, von ihr durch Zeichnung der Flügeldecken und Sculptur verschieden. Schaalgelb, schwach grünlich schimmernd, dicht punktirt.

Kopf länglich-quadratisch, gross, bis zum Scheitel sehr dicht punktirt; Clypeus erhaben breit umrandet, rundlich, dicht granullirt, matt kupferroth, unbehaart. Fühler dunkler bräunlich. Halsschild ziemlich flach, vorne schmaler, die Seitenränder fein gekielt, mässig geschwungen, beiderseits je ein flaches Grübchen — sonst sehr dicht punktirt, bronzefarbig, sehr glänzend. Schildchen breit, rundlich. Flügeldecken ziemlich flach, nach hinten stark erweitert, die Rippen durch Doppelreihen grober, grubiger Punkte angedeutet — die Punkte am Grunde braun gefärbt — sonst überall dicht punktirt — die Naht erhaben, glatt, — lebhaft glänzend, lehmgelb, in der Mitte jeder Flügeldecke eine grosse, stumpf dreieckige braune Makel. Pygidium wenig hervorragend, sehr dicht nadelrissig gestrichelt, glänzend, olivgrün, schütter gelblich behaart. Unten sehr glänzend, Mittelbrust zerstreut länger behaart — überall ganz glatt, nur hie und da einzelne Punkte vorkommend. Die Beine kräftig, sperrig grob punktirt, Schienen doppelreihig mit kurzen braunen Borsten besetzt — die Tarsen fein braun bewimpert.

9. *Anomala phylloperthoides*.

An. lepidae affinis, sed subnitida, aterrima, ruguloso-punctata, pedibus tarsisque brunneis. Capite subrotundato, distincte punctato, nitido; clypeo anguste marginato, subtiliter ruguloso, antennis testaceis, clava nigro-brunnea. Thorace subquadrato, angulis acutis, porrectis, lateribus subrotundatis, — distincte dense punctato, nitido; scutello cordato. Elytris obovatis, elongatis, subcostatis, transversim rude et profunde punctato-striatis, nitidis. Pygidio plano, aciculato-striato, nigro-brunneo, nitido, postice sparse flavo-hirsuto. Subtus picea, sparse breviter fulvo-hirsuta, pedibus nitidis, rude punctatis, vage et breviter fulvo-brunneo-setosis.

Long. 10 mm. Brasilia septentr.

Kleiner als *Anom. lepida*; länglich, glänzend schwarz, grob punktirt. Kopf rundlich, glänzend, fein dicht punktirt; Clypeus scharf erhaben umrandet, fein chagriniert, Fühler gelb-bräunlich; die Fühlerkeule schwarzbraun. Thorax flach

gewölbt, länglich-quadratisch, mit sanft gerundeten Seitenrändern, spitzen, vorgezogenen Winkeln, die Ränder feinst gekielt — glänzend schwarz, dicht punktirt. Schildchen spitz herzförmig, punktirt.

Flügeldecken länglich, hinten unbedeutend erweitert, mit breiten einzeln punktirten Rippen, glatter Naht — alle übrigen Zwischenräume mit kettenartig gestellten groben Punkten ausgefüllt — glänzend schwarz. Pygidium tiefbraun, fein nadelrissig gestrichelt, glatt mit Ausnahme der Spitze, die schütter gelbroth behaart erscheint. Unten pechbraun, sehr glänzend, flach bogenförmig punktirt — zerstreut kurz behaart. Beine zierlich gebaut, spärlich grob punktirt, kurz braun behaart. Ebenso die Tarsen.

Vorderschienen mit 2 schwachen Zähnen, die der übrigen Fusspaare mit je 2 stumpfen Querkanten. Mesosternalfortsatz stumpf, aufwärts gebogen. Die ♂♂ haben vorne schmälere Halsschild und schlankere Flügeldecken als die ♀♀.

10. *Pelidnota tricolor*.

Oblonga, convexa. Capite thoraceque viridi-metallicis, nitidis, elytris roseo-cupreis, sutura aureo-micante, pedibus cyaneis. Clypeo dense ruguloso-punctato, antennis fuscis. Thorace scutelloque subtilissime punctatis, viridibus, impubibus, nitidissimis. Elytris valde convexis, glabris, roseo-cupreis, pygidio aciculato-striato, laevi, nitido, viridi-metallico. Subtus viridi-aurata, nitidissima, glabra, mesothorace sparse rufo-pubescente, femoribus aureo-viridibus, sparsim rude punctatis, tibiis tarsisque cyaneis, nitidis.

Long. 22 mm. Brasilia centr.

Mit *Pelidn. sumtuosa* Burm. verwandt, durch Fehlen der s förmigen Thoraxgruben, der tiefgrünen breiten Randstreifen an den Flügeldecken — von ihr verschieden; ebenso ist die Oberseite und Unterseite total in Sculptur verschieden. Clypeus schwach erhaben umrandet, sehr dicht punktirt, unbehaart — rein grün, metallisch-glänzend, Stirn weniger — der Scheitel aber zerstreut punktirt. Fühler schwarzbraun, grün schimmernd, Fühlerkeule lichter mehr röthlich. Thorax gewölbt, mit scharf gekielten Seitenrändern, die Winkel spitz ausgezogen — vorne unmerklich schmaler — die Basis fast gerade — überall egal feinst punktirt — glänzend grün — mit Metallschimmer. Schildchen klein, breit — gerundet, zerstreut punktirt. Flügeldecken stark gewölbt, nach hinten erweitert, ganz glatt, die Rippen durch Reihen flacher feiner Punkte angedeutet — glänzend kupferig-

rosa mit violetten Reflexen, die erhabene Naht und die Seitenränder goldgelb, allmählich in die Grundfarbe übergehend. Pygidium an der Basis dicht nadelrissig — das Uebrige zerstreut fein punktirt — glänzend grün, unbehaart. Unten glänzend goldgrün, zerstreut grob punktirt, Mittelbrust nadelrissig gestrichelt, schütter greis behaart. Schenkel glatt, mit einzelnen groben Punkten, sehr glänzend, rein grün, Schienen dunkel blau mit grünlichem Schimmer, spärlich braun behaart — Tarsen rein dunkelblau, braun bewimpert. Vorderschienen 3-zählig — Zähne gross — sonst sehr grob und dicht punktirt.

11. *Lagochile trigona* var. *atrovirens*.

Atrövirens, *subtilissime punctata*, *nitidissima*. *Capite parvo, nitido, nigro-viridi, distinctissime punctato; clypeo bidentato, marginato, laevi, antennis rufis. Thorace subconvexo, subtilissime punctato, atroviridi, fulvo-marginato — nitidissimo. Scutello triangulari, lateribus anguste fulvo-marginatis. Elytris densissime punctatis, nitidissimis, laevibus, nigro-viridibus; pygidio aciculato-striato, aeneo, nitido, laevi. Subtus rufescens, nitida, abdominis segmentis aeneotaeniatis, mesothorace sparse rufo-pubescente. Coxis latis, sparse punctatis, aeneo-maculatis, tibiis reflexibus metallico-aeneis, tarsis sparse setosis.*

Von *Lagoch. trigona* durch Clypeusform und Färbung verschieden.

Oben dunkel schwarzgrün, sehr glänzend, höchst fein punktirt — unten rothbraun mit grünlichen Reflexen. Kopf klein, punktirt, unbehaart; Clypeus lang vorgezogen, in zwei spitze Lappen endigend, tief ausgeschnitten. Das der *trigona* charakteristische Grübchen in der Mitte des Lappens kommt hier gar nicht vor, und statt dessen ist der Lappen gewölbt, wie höckerig. Fühler rothbraun, matt. Thorax dunkel erzgrün, höchst fein punktirt, fein gelbbraun umrandet. Schildchen dreieckig — wie der Thorax gefärbt, schmal gelbbraun gesäumt — so dass das innere Dreieck weit grösser erscheint als bei der Stammform. Anders sind auch die Flügeldecken gefärbt; denn statt der heller oder dunkler braunen Färbung der *trigona* tritt hier ein schwarzgrüner Colorit auf, der die ganze Flügeldeckenfläche einnimmt. Pygidium nadelrissig gestrichelt, erzfarben, matt glänzend, unbehaart — nur am Rande einige spärliche rothbraune Haare. Unten glänzend rothbraun, Bauchringe, Brustplatten und Hüften schwarzgrün gemakelt, Mittelbrust nebst dem

sparsam rothbraun behaart. Schienen grünlich schimmernd, Tarsen rothbraun, mit dunkleren Enden, ebensolchen Klauen — mit einzelnen dicken Borsten.

12. *Sulcipalpus subviolaceus*.

Prasinus, dense punctatus, nitidus. Capite subquadrato, clypeo antice marginato, ruguloso-punctato, opaco, antennis brunneis, clava dilute fusca. Thorace subconvexo, in medio distincte sulcato, marginibus subrotundatis, angulis anticis obtusis, posticis acutis — totidem densissime punctato, subnitido, lateribus aureoviridibus, nitidis. Scutello lato, subrotundato, viridi. Elytris postice ampliatis, subcostatis, plane transversim rugulosis, pilis brevissimis albis seriatim obtectis — basi suturaque viridibus, marginibus violaceis — angulis cyaneoviridibus, nitidis. Pygidio opaco, rufo-brunneo, densissime albido-pubescente. Subtus nitidus, sparse punctatus, abdominis segmentis densius, mesothorace sparse albido-pubescentibus, coxis prasinis, vage punctatis et setosis, tibiis reflexibus violaceis; tarsis unguiculisque testaceis, nitidis, brunneo-setosis.

Long. 15 mm. Cordilleras de Chile.

Apfelgrün, dicht punktirt. Clypeus fast quadratisch — am Vorderrand scharf erhaben umrandet — der Rand braun — sonst dicht punktirt, unbehaart. Fühler braun, Fühlerfächer lichter gefärbt. Thorax ziemlich gewölbt, mit mässig gerundeten Seitenrändern, stumpferen Vorder-, fast spitz ausgezogenen Hinterwinkeln, egal dicht und grob punktirt, mit deutlicher Längsfurche — die Ränder metallisch goldgrün glänzend. Schildchen wie der Thorax — nur die Ränder rein grün. Flügeldecken ziemlich gewölbt, hinten stark erweitert — mit breiten Rippen — quer gestreift-punktirt, die Punktreihen mit kurzen weisslichen Haaren — ziemlich glänzend — licht veilchenblau mit Ausnahme der Vorder- und Endbuckeln, die blaugrün sind — und der Schildchengegend nebst der Naht — die licht grün sind. Pygidium rothbraun, dicht greis behaart. Unten spärlich punktirt, glänzend, die Bauchsegmente sehr dicht — die Brust dagegen spärlicher behaart; Hüften zerstreut grob punktirt, schütter braun behaart, die Schienen mit violetten Reflexen — glänzend — Tarsen und Klauen gelbbraun, glänzend, erstere schütter braun behaart.

13. *Bolax femoratus*.

Bol. mutab. affinis, opacus, saturate cupreus, dense fulvido-pubescentis, seriatim albido-hispidis. Clypeo lato, in

medio distincte sinuato, acute marginato, ruguloso, nitido, laevi; fronte breviter setosa, antennis testaceis. Thorace convexo, obtuse angulato, in medio plane sulcato, densissime punctato, breviter pubescente. Scutello cordato, densissime punctato, pubescente. Elytris obovatis, postice ampliatis, minute costatis, dense punctatis, costis setis vagis, longis, albidis ornatis. Pygidio ruguloso-punctato, opaco, pubescente. Subtus rufo-brunneus, nitidus, albido-pubescentis, tarsis fulvo-setosis, articulo 1. posticorum tomentosus.

Long. 9 mm. Brasilia centr.

Durch Kopfbildung, Färbung und Flügeldeckensculptur von dem ihm am nächsten stehenden *Bolax mutabilis* verschieden. Matt dunkel kupferbraun, dicht gelblich behaart.

Kopf länglich, Clypeus glänzend, unbehaart, dicht runzlich punktirt, die Mitte ausgebuchtet, der Vorderrand scharf aufgebogen. Fühler schaalgelb, Fühlerfächer gross. Thorax quer-oblong, stumpfeckig, gewölbt, die Mitte breit aber kurz flach gefurcht, — gleichmässig sehr dicht punktirt und behaart.

Flügeldecken stark gewölbt, mit kaum erkennbaren Rippenstreifen, flachen kantigen Endbuckeln, hinten breiter — matt glänzend, sehr dicht punktirt und behaart — an den Rippenstreifen einzelne abstehende, weissliche lange Haare. Afterklappe stark eingezogen, senkrecht abfallend, grob gestrichelt, lang behaart. Unten rothbraun, lichter behaart, ebenfalls die langen Beine. Die Vorderschienen stumpf 3-zählig — die mittleren und hinteren ohne Querkante — das erste Tarsenglied der Hinterfüsse sehr lang, büschelartig behaart.

14. *Cot. sobr.* var. *Schafráneki*.

Cot. mut. var. *cuprascent.* Bates *affinis, sed carmineus, opacus; subtus nitidissimus, metallico-viridis, reflexibus roseo-cupreis. Capite subquadrato, sparsim punctato, aureo-viridi, nitido; clypeo antice ruguloso, sparsissime setoso, antennis brunneis, reflexibus viridibus. Thorace plano, opaco, laevi, saturate carmineo, scutello nitido, metallico-viridi, vage punctato. Elytris planis, parallelis, subcostatis, opacis, pone suturam dilutius —, marginibus saturate carmineis. Pygidio aciculato-striato, metallico-viridi, reflexibus cupreis, laevi; subtus sparsissime punctata, mesothorace et abdominis segmentis distincte hirsutis, pedibus rude punctatis, vage setosis, tibiis transversim rugulosis, metallico-viridibus, rufo-brunneo setosis.*

Long. 21 mm. Florida.

Dem *Cotinis cuprascens* Bat. in der Färbung ähnlich, nur nicht wie jener violett, sondern intensiv dunkel carmoisin, auch fehlen ihm die gelblichen Brust- und Abdominalflecken dicht neben den Flügeldeckenrändern. Oben sammtartig matt, dunkel karminroth mit Ausnahme des Kopfes, des Schildchens und des feinen Kieles der Thorax- und Flügeldeckenseiten, die glänzend metallisch grün sind. Kopf glänzend, spärlich punktirt, unbehaart; Clypeus gerunzelt mit einem breiten flachen Haar in der Mitte des Vorderrandes, und eben dort mit einigen abstehenden Härchen geziert. Sonst ist die Sculptur jener der Stammform gleich. Fühler dunkelbraun mit grünen Reflexen. Thorax flach, mit wenig gebogenen Seitenrändern, scharfer Randkante, die auch eine lichter gefärbte Binde umsäumt. Schildchen glänzend, zerstreut grob punktirt, ebenso die Schulterblätter. Flügeldecken flach, mit schwachen Rippen, fein gekielten Rändern, sammtartig matt, dunkel carmoisin, neben der Naht zwei breitere, lichter gefärbte Längsstreifen, wovon der dicht an der Naht stehende feinst rosenroth ist. Pygidium nadelrissig gestrichelt, metallisch grün, kupfrig schimmernd, unbehaart, glänzend. Unten sehr glänzend, grün mit Kupferreflexen, spärlich punktirt, die Mittelbrust und Bauchsegmente fein behaart, die Füße grob punktirt, schütter behaart, Schienen stark gerunzelt, glänzend grün, braun bewimpert — ebenso sind die Tarsen gefärbt.

Meinem Sammler in Florida, Dr. Schafránek — gewidmet.

15. *Amithao splendens*.

Depressus; supra nigro-purpureo, aureo-maculatus, nitidissimus, subtus niger, nitidus, aureo-maculatus, pedibus tarsisque nigris. Capite elongato, rude punctato, nitido, utrinque maculis duabus aureis; clypeo valde flexuoso, fortiter marginato, ruguloso, antennis nigrobrunneis. Thorace elongato, antice angustiore, subdepresso, dorso distincte, lateribus densius punctatis — purpureo-nigro, nitidissimo, marginibus lateralibus aureis; scutello parvo, triangulari. Elytris subdepressis, costatis, seriatim plane punctatis, nitidissimis, purpureo-nigris, irregulariter aureo-maculatis. Pygidio aciculato-striato, opaco, ad basin et utrinque maculato.

Long. 22 mm. Honduras centr.

Flach gebaut, glänzend tief purpur, fein schütter punktirt, unten glänzend, schwarz, gelb gefleckt. Kopf länglich, dicht punktirt; Clypeus vorne tief ausgebuchtet, hoch gerandet,

granullirt, purpur, beiderseits am Rande mit zwei goldgelben länglichen Flecken. Fühler schwarzbraun. Halsschild flach, vorne schmaler, oben äusserst fein zerstreut, gegen die Ränder aber dichter punktirt, ebenso wie der Kopf gefärbt, goldgelb aber umsäumt — spiegelglänzend. Schildchen klein, dreieckig. Flügeldecken verflacht, mit schwach erhabenen Rippen, reihenweise stark punktirt, purpur, sehr glänzend, goldgelb gefleckt. Diese Flecken sind strichartig, und bilden oben eine dem verkehrten lateinischen Buchstaben M ähnliche Zeichnung — nebstdem zieht sich nahe am Nahtende quer über die ganze Breite der Flügeldecken ein ebenso gefärbter wellenförmiger Streifen. Pygidium fein gestrichelt, matt, die Basis und beiderseits goldgelb gefleckt. Unterseite glänzend schwarzbraun, gelb gefleckt, grob punktirt, die Bauchringe und die Hüften ebenso gefleckt, spärlich grob punktirt, Tarsen und Klauen glänzend schwarz, unbewimpert. Vorderschienen mit drei Dornen bewehrt.

(Schluss folgt.)

Litteratur.

Bullettino della Società Entomologica Italiana.
Firenze. Anno 25. Trimestre III e IV. pg. 221—397.

Cont.:

Bertoloni, Contribuzione alla fauna trentina dei Coleotteri (cont.). — Gribo do, Note imenotterologiche. Nota II. — Senna, Contribuzioni allo studio dei Brentidi. Nota 22 (con tav.). — Plateau, La rassomiglianza protettrice nei Lepidotteri europei. — Mella, Emitteri del Vercellese. — Thorell, Scorpionex exotici R. Musei Historiae Naturalis Florentini. — Gribo do, Note imenotterologiche. Nota II (contin.).

The Kansas University Quarterly. Vol. II. No. 3.
Jan. 1894. pg. 99—174 w. plates 4—7 a. a map.

Containing:

Aldrich, New genera a species of Dolichopodidae. — Snow, Descr. of N. American Trypetidae pt. I (w. 2 plates).

Termeszetráijzi Füzetek. Bd. XVI. 1893. No. 3/4.
pg. 85—199 m. Taf. 2—6.

Inhalt: Frivaldsky, Coleoptera nova.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Nonfried Anton Franz

Artikel/Article: [Beschreibungen neuer Lamellicornier, Buprestiden und Cerambyciden aus Central- und Süd-Amerika. 113-128](#)